

Nach persönlicher Erfahrung Bank spendiert



HERZOGENRATH. „Als ich zeitweise nicht so gut zu Fuß war, habe ich auf dem Weg zwischen Volkspark und August-Schmidt-Platz eine Bank vermisst, auf der man sich hätte ausruhen können“, teilte die Herzogenrather Bürgerin Christa Sammler der Bürgerstiftung Herzogenrath mit und war gleichzeitig bereit, das nötige Geld zur Anschaffung einer Bank zu spenden. Die Mitarbeiter des städtischen Betriebsamtes pflasterten sogar eine kleine Fläche an der Ecke Kirchrather Str./Römerstraße,

damit auf der Bank in Ruhe Platz genommen werden kann, und stellten einen Mülleimer auf. „Ein Beispiel, was ruhig Schule machen kann“, stellte der Vorsitzende der Bürgerstiftung, Dr. Heribert Mertens, fest, als das Vorstandsmitglied der Bürgerstiftung, Dr. Oliver Steffens (r.), und Rainer Schulte vom städtischen Betriebsamt die Bank „in Betrieb nahmen“. Die Bürgerstiftung bedankte sich bei der Spenderin sowie bei den Mitarbeitern des städtischen Betriebsamtes für ihr Engagement. FOTO: HERIBERT MERTENS